

Anleitung - Benennen von Kompetenzen

Ziel: die Teilnehmenden werden sich ihrer Kompetenzen bewusst

Arbeitsform: Eigenarbeit/ Kleingruppenarbeit

Dauer: 40 - 60 Minuten

Tool, Materialien: *Kompetenzkarten*

Erläuterung

Die *Kompetenzkarten* können in der Phase 4 *Identifizieren bzw. Benennen von Kompetenzen* des Workshops Kompetenz + Beratung eingesetzt werden. Sie sind als Alternative zu anderen Materialien wie z.B.: SkillCards für Personen mit geringer (schrift-) sprachlicher Kompetenz gedacht.

Es wurde versucht für die Kompetenzen möglichst leicht verständliche Begriffe zu finden. Auf der Rückseite der *Kompetenzkarten* befinden sich kurze Beispielsätze, die die jeweilige Kompetenz genauer beschreiben.

Anleitung

Nachdem die TN ihre ausgewählten Aktivitäten genauer beschrieben und Kompetenzen zu diesen Aktivitäten gefunden haben, werden noch zusätzliche Kompetenzen benannt: jede Person sucht sich aus den *Kompetenzkarten* 5 Kompetenzen, die für sie besonders wichtig sind, aus. Sie erklärt der Kleingruppe, bei welcher Aktivität sie diese Kompetenzen braucht. Jeder TN notiert die zusätzlich ausgewählten Kompetenzen auf dem Arbeitsblatt „Kompetenzen beschreiben“.

Varianten/Alternativen

- Um sicher zu gehen, dass die Begriffe auf den *Kompetenzkarten* von allen TN verstanden wurden, können sie in der Kleigruppe besprochen werden.
- Es kann sinnvoll sein das Wort Kompetenz durch das Wort Fähigkeit zu ersetzen.
- Personen, die unsicher beim Schreiben sind, können die jeweilige Kompetenz vom Kärtchen abschreiben.
- Es besteht auch die Möglichkeit die ausgewählten *Kompetenzkarten* zu kopieren und aufzukleben.